



In Sachsen-Anhalt entsteht ein europaweites einheitliches System zur Verfolgung von gefährlichen Gütern

Zur weltweit wichtigen Thematik "Safety and Security-die Technologien und Know-How für sichere Logistik und risikominimierten Transport" stellt Sachsen-Anhalt sich vor.

(ddp direct) Anlagenschutz und Datensicherheit spielen für den effizienten Betrieb von Logistik- und Verkehrsanlagen eine zentrale Rolle. Wie wichtig ?Safety and Security? geworden ist, zeigt auch der weltweit rasant zunehmende Waren- und Daten-Klau. Umso mehr sind professionelles Know-how und optimierte Technologien gefragt, die Waren und Güter in Hallen und Logistikzentren ebenso schützen wie während des Transports per Schiff, Flugzeug, Eisenbahn und Lkw. Unter diesem Gesichtspunkt entsteht unter Federführung Sachsens-Anhalts ein zwischen Zentral- und Osteuropa einheitliches System zur Verfolgung von Gefahrguttransporten im intermodalen Verkehr, welches wir Ihnen heute vorstellen.

Zu jeder Stunde rollen Tausende Transporte mit gefährlichen Chemiegütern zwischen West- und Osteuropa. Dieser normalerweise unbegleitete Transport von Containern und Kesselwagen ist mit sehr spezifischen Anforderungen an Informationen verbunden. Derzeit existieren dafür eine Vielzahl nicht aufeinander abgestimmte nationale, regionale und betriebliche Systeme. Das EU-Projekt ?ChemLog Tracking&Tracing? will ein einheitliches System schaffen. Die Details zum Projekt finden Sie [hier](#).

Hintergrund:

Mit mehr 2.000 Aussteller aus 64 Ländern wird die 14. transport logistic, Internationale Fachmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management, so groß wie noch nie. Die präsentierenden Unternehmen stellen ihre Produkte und Dienstleistungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette vor. Die transport logistic findet vom 4. bis 7. Juni 2013 in München statt.

Ein Logistikstandort mit Potenzial ist Sachsen-Anhalt. In der Halle B3 am Stand 218 stellen sich unter einem gemeinsamen Dach Logistiker aller Bereich vor - angefangen bei der Telematik bis hin zum Flächenangebot für Ihren Logistikstandort - bei uns finden Sie auf fast jede Frage eine Antwort. Informationen zu den Ausstellern finden Sie [hier](#).

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/p0989d>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft/in-sachsen-anhalt-entsteht-ein-europaweites-einheitliches-system-zur-verfolgung-von-gefaehrlichen-guetern-48421>

Pressekontakt

IMG - Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

Frau Luisa Kittner
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg

luisa.kittner@img-sachsen-anhalt.de

Firmenkontakt

IMG - Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

Frau Luisa Kittner
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg

investieren-in-sachsen-anhalt.de
luisa.kittner@img-sachsen-anhalt.de

Die Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (IMG) ist die Ansiedlungs- und Marketingagentur des deutschen Bundeslandes Sachsen-Anhalt.

Die Mitarbeiter der IMG bieten alle Leistungen rund um die Ansiedlung im Land von der Akquisition bis zum Produktionsstart. Außerdem vermarktet die IMG den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort nach außen und zeichnet sich verantwortlich für das Tourismusmarketing im In- und Ausland.

Das Land Sachsen-Anhalt ist einziger Gesellschafter der IMG. Aufsichtsratsvorsitzender ist der Minister für Wirtschaft und Wissenschaft, Hartmut Möllring.

Die Ansiedlung von Unternehmen im Land Sachsen-Anhalt wird aktiv von der IMG begleitet und unterstützt. Zum Anderen betreut die IMG im Auftrag des Landes die hier ansässigen Unternehmen. Unser Service ist vertraulich und kostenfrei.